

Die Milchpreise in Luzern ausgemessen von 1553 bis 1903.

Zusammengestellt und per Liter berechnet von F. Haas-Zumbühl, Mitglied der schweizerischen numismatischen Gesellschaft, in Luzern.

Die Milch, eines der unentbehrlichsten Lebensmittel, wurde früher nicht nur als solche genossen, sondern hauptsächlich in den in Luzern täglich verpeisten sogenannten „Muess“ verwendet; auch finden wir sie als Rahm (Nidel) oder in dichter Form als „dicke Milch“ auf dem Markte (Marktverordnung vom 3. Dezember 1622). Es wurden schon im XV. Jahrhundert Verordnungen gegen den Handel und Aufkauf von Milch erlassen, und selbe von eigenen Beamten („Milchschauern“) kontrolliert, dass sie die Einwohner erhielten, wie sie von der Kuh kam, sagt das Ratsprotokoll vom 28. Februar 1491; und nur diejenigen, die Milch melchent, durften Nidel und Milch umtragen oder umtragen lassen, berichtet das Ratsbuch von 1492. Zur bessern Überwachung wurde schon Anno 1550, 31. Dezember, verordnet, dass die Milch nur am Kapellplatz für die mehrere Stadt und beim Spital für die mindere Stadt verkauft werden durfte. Mit dem Beginne des XIX. Jahrhunderts entwickelte sich der freie Milchhandel, indem die umliegenden Bauern in sogenannten „Brenten“ die Milch in die Häuser ihrer Abnehmer trugen; nach und nach entstanden in Luzern Sennereien, die den Milchhandel trieben, und um die Mitte des vergangenen Jahrhunderts etablierten sich Milchhändler, die nur diesem Gewerbe nachgingen.

In Luzern wurde die Milch im XV. Jahrhundert mit Schüsseln gemessen (Ratsbuch Va von 1438) und eine solche um einen Heller gegeben. Ein Heller gleich $\frac{1}{4}$ Rappen; wie gross aber selbe war, wissen wir nicht. Seit der Mitte des XVI. Jahrhunderts finden wir die Luzerner Milchmass, nach Professor Ineichens Tabelle 2.625 Liter haltend, seit 1852 bis 1878 die schweizerische Mass, $1\frac{1}{2}$ Liter fassend, und von da an den Liter als Einheitsmass.

Die nachfolgenden Angaben wurden aus den Ratsbüchern, Spitalrechnungsbüchern und aus den Auskündungen des Milchinteressenten-Vereins im Luzernischen Tagblatte gewonnen.

Der Verfasser verdankt hierorts den Herren Dr. Th. von Liebenau, G. Meyer, Stadtarchivar, und Dr. F. Heinemann die Vorzeigung des Materials bestens. Auch den Herren M. Galliker, Senn, und F. Haas, Landwirt, für die Überlassung der Geschäftsbücher zu Auszügen sei gedankt.

Die Milch in Luzern ausgemessen galt:

Jahrzehnt	1 Liter Rp.	Jahrzehnt	1 Liter Rp.
1553—1560	0.8	1731—1740	5.33
1561—1570	1.15	1741—1750	5.33
1571—1580	1.9	1751—1760	6.09
1581—1590	1.9	1761—1770	6.49
1591—1600	1.9	1771—1780	8
		1781—1790	9.9
1601—1610	2.66	1791—1800	9.9
1611—1620	2.66		
1621—1630	3.31	1801—1810	10.32
1631—1640	4.18	1811—1820	10.32
1641—1650	4.18	1821—1830	8.67
1651—1660	4.18	1831—1840	11.12
1661—1670	4.18	1841—1850	10.02
1671—1680	4.18	1851—1860	11.98
1681—1690	4.18	1861—1870	13.08
1691—1700	5.33	1871—1880	16.89
		1881—1890	15.65
1701—1710	5.33	1891—1900	15.95
1711—1720	5.33		
1721—1730	5.33		

Jahr	1 Liter Rp.	Jahr	1 Liter Rp.	Jahr	1 Liter Rp.
1801	11.05	1803	11.05	1805	11.05
1802	11.05	1804	11.05	1806	11.05

Jahr	1 Liter Rp.	Jahr	1 Liter Rp.	Jahr	1 Liter Rp.	Jahr	1 Liter Rp.	Jahr	1 Liter Rp.	Jahr	1 Liter Rp.
1807	11.05	1823	9.1	1839	11.05	1855	12	1871	14	1887	14.5
1808	11.05	1824	9.1	1840	9.9	1856	11.33	1872	16.5	1888	15
1809	9.9	1825	9.1	1841	9.9	1857	11.33	1873	18.7	1889	15.5
1810	9.9	1826	8	1842	9.9	1858	11.33	1874	16	1890	16.5
1811	9.9	1827	8	1843	9.9	1859	12	1875	16.7	1891	16
1812	9.9	1828	8	1844	9.9	1860	12	1876	18	1892	15
1813	9.9	1829	8	1845	10.1	1861	12.66	1877	19	1893	15
1814	9.9	1830	8	1846	10.1	1862	13.33	1878	17	1894	17
1815	9.9	1831	9.1	1847	9.9	1863	12.66	1879	17	1895	15
1816	10.28	1832	9.1	1848	9.9	1864	13.33	1880	16	1896	16
1817	11.43	1833	11.81	1849	10.1	1865	12.66	1881	17	1897	16
1818	11.43	1834	11.81	1850	10.5	1866	12.66	1882	15	1898	17
1819	10.28	1835	11.81	1851	12.9	1867	12.66	1883	16	1899	16.5
1820	10.28	1836	12.6	1852	12.9	1868	13.33	1884	17	1900	16
1821	10.28	1837	12.6	1853	12	1869	14	1885	16	1901	16.5
1822	9.1	1838	11.43	1854	12	1870	14	1886	14	1902	17.5